

Anschließend wird der Anteil an Patientinnen und Patienten dargestellt, denen mindestens einmal im Jahr Erythropoese-stimulierende Wirkstoffe (ESF) verordnet wurden.

Zum einen werden die Anteile an Patientinnen und Patienten je KV-Bereich und deutschlandweit in der Tabelle gezeigt, zum anderen werden die Anteile an Patientinnen und Patienten je Einrichtung und in allen Einrichtungen in Deutschland (Boxplot und Benchmarkgrafik) gegeben.

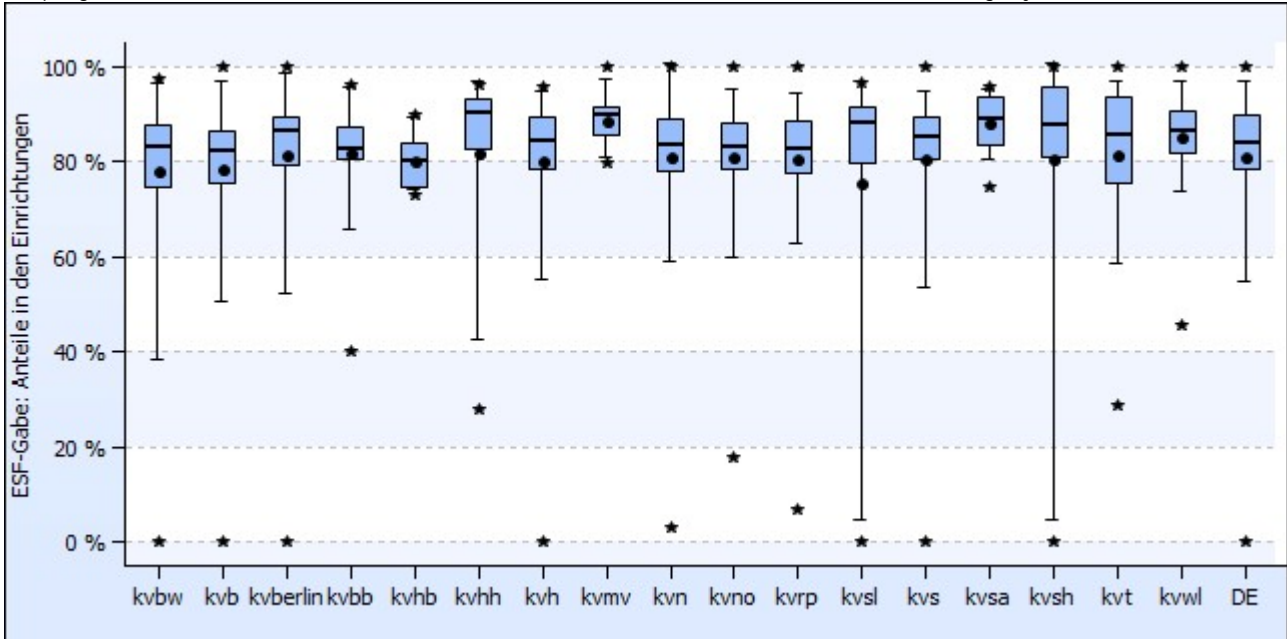
Tabelle B.II.3: Patientenanteile mit mindestens einer ESF-Gabe

	ESF-Gabe		
	Anteil	implausible Werte	fehlende Werte
Baden-Württemberg	82,06 %	0,15 %	0,42 %
Bayern	79,05 %	0,10 %	0,79 %
Berlin	84,21 %	0,19 %	0,47 %
Brandenburg	83,30 %	0,04 %	0,71 %
Bremen	82,02 %	0,00 %	0,00 %
Hamburg	87,81 %	0,17 %	2,51 %
Hessen	81,78 %	0,12 %	0,07 %
Mecklenburg-Vorpommern	87,62 %	0,29 %	0,92 %
Niedersachsen	80,02 %	0,29 %	1,23 %
Nordrhein	82,91 %	0,09 %	0,57 %
Rheinland-Pfalz	82,83 %	0,09 %	0,04 %
Saarland	78,76 %	0,00 %	0,64 %
Sachsen	83,83 %	0,06 %	2,14 %
Sachsen-Anhalt	86,54 %	0,03 %	0,03 %
Schleswig-Holstein	87,85 %	0,14 %	1,53 %
Thüringen	84,89 %	0,16 %	0,19 %
Westfalen-Lippe	85,64 %	0,17 %	0,90 %
Deutschland	82,80 %	0,14 %	0,74 %

Quelle: eigene Berechnung: alle ständig dialysepflichtigen Patientinnen und Patienten unter Hämodialyse (HD) oder unter Peritonealdialyse (PD) im Jahr 2014 (Gesamtanzahl = 85.300) in den KVen und insgesamt

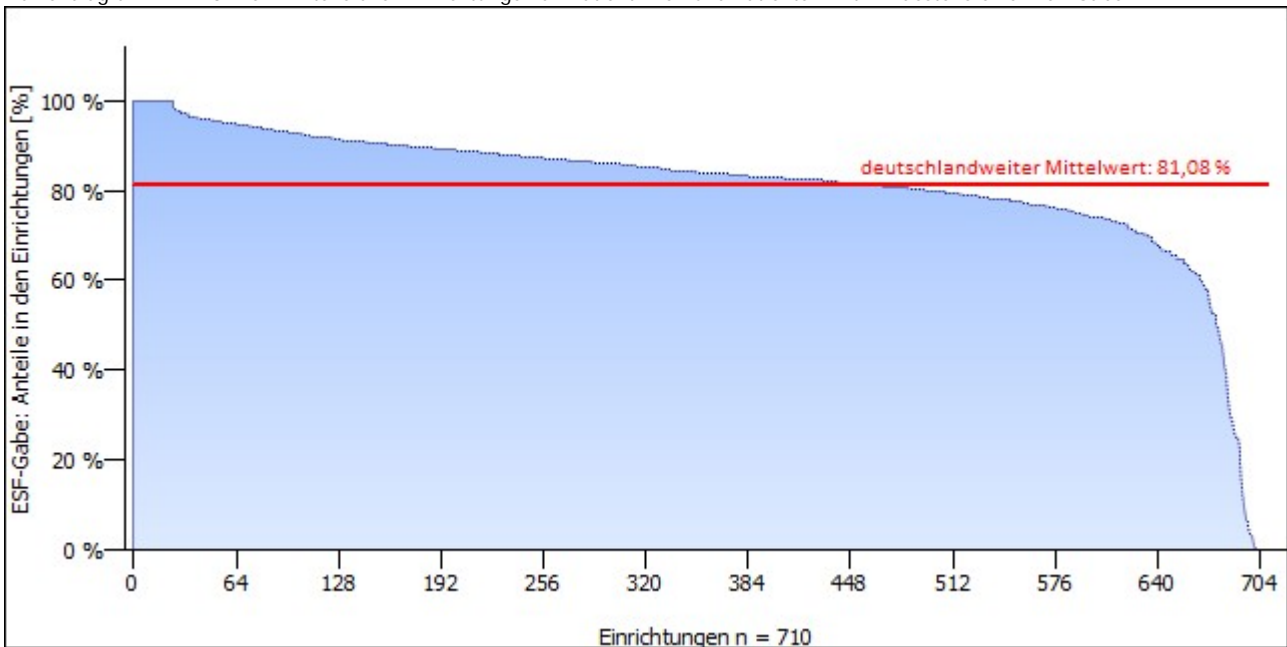
Im Gegensatz zu den sonstigen Auswertungen entsprechen hier die Auswertungen in Tabelle und Boxplot einander nicht, da auf reiner Patientenebene bei einer ja/nein-Auswertung kein sinnvoller Boxplot zu bilden ist. Daher wird bereits für diese Grafik auf die Ebene der Einrichtungen gewechselt.

Boxplotgrafik B.II.3: Anteil Patientinnen und Patienten mit mindestens einer ESF-Gabe in den Einrichtungen je KV und deutschlandweit



Quelle: eigene Berechnung: alle ständig dialysepflichtigen Patientinnen und Patienten unter Hämodialyse (HD) oder unter Peritonealdialyse (PD) mit dokumentierten Werten im Jahr 2014 (Gesamtanzahl = 69.587) in den KVen und insgesamt

Balkendiagramm B.II.3: ESF: Anteile aller Einrichtungen an Patientinnen und Patienten mit mindestens einer ESF-Gabe



Quelle: eigene Berechnung: Mittelwerte der Einrichtungen über alle ständig dialysepflichtigen Patientinnen und Patienten unter Hämodialyse (HD) oder unter Peritonealdialyse (PD) mit dokumentierten Werten im Jahr 2014